

# Sprachassistenz

## Beitrag von „Jorge“ vom 13. Mai 2011 16:47

Hallo Josh,

in welche Stadt kommst du denn? Wie schon Chili erwähnte, sind die Goethe-Institute gute Anlaufstellen. Sie bieten beispielsweise Bibliotheksralleys an, die mit einem Quiz und kleinen Preisen enden, sowie Material für den Zusatzunterricht (<http://www.goethe.de/ins/it/lp/lhr/deindex.htm>).

Auch kleinere Exkursionen, z. B. auf den Wochenmarkt, bieten sich an, um den Wortschatz zu erweitern. Evtl. kann man die Schüler auch einmal einer deutschsprachigen Reisegruppe etwas über die Stadt erzählen lassen.

In Recanati erlebte ich eine Schülergruppe, die Touristen morgens nach dem Hotelfrühstück auf Englisch über ihre berühmtesten Einwohner Beniamino Gigli und Giacomo Leopardi berichtete, sehr nett mit Gesangsbeispielen sowie Gedichtsrezitationen im Original und in englischer Übersetzung.

In Punta Arenas betreuen Schüler der deutschen Schule eine Pingüinera und freuen sich sehr, wenn sie Besuchern auf Deutsch über ihr Projekt berichten können, das inzwischen über 4.000 Pinguine umfasst (und dafür eine Spende bekommen).

Im eigenen Interesse solltest du darauf achten, montags oder freitags ununterrichtsfrei zu haben, um an Wochenenden auch längere Reisen im Land unternehmen zu können. Falls die Schule das nicht von selbst einplant, solltest du sie darauf hinweisen.